

Claus Einsiedel
[= Joseph Britzelmayr]

Der Menschheit größter Wohlthäter (1874)

Als einst im Schooße der Tafelfreuden
An Fallmerayer die Frage gelangte:
Wen doch die Menschen von ihres Gleichen
Zumeist verehren sollten, und einer
5 Den Gutenberg, ein andrer Columbus,
Ein dritter, schüchtern, Doctor Jenner
Vermeinte, rief der Gelehrte lachend:
»Ich lobe mir Omar den Chalifen,
Der einst die Bibliothek Aegyptens
10 In Flammen setzte. Wieviel hat Jeder
Des Zeugs zu lesen, bis er beendet
Der Vorzeit Leichendienst! Wie viel Neues!
Und welcher Segen für die Jetztzeit,
Wenn unsre Leihbibliotheken,
15 Wenn neuere Reimer und Reimerinnen
Von Omar's Fackel lodern würden!
Und welcher Schrecken für unsre Jungens,
Erhöben sich Alexandriens Schätze
Von Neuem plötzlich aus der Asche!
20 Stoßt an ihr Herren!
Es lebe Omar der Büchermörder!«

Textnachweise:

- A *Heitere Stunden. Belletristisches Beiblatt zum Landauer Tageblatt*
 »Der Eilbote«, Nr. 53 (8. Mai 1874), S. 212 (dort ohne Verfasser-
 angabe).
- B Joseph Britzelmayr (Claus Einsiedel), *Gedichte. Zweite Sammlung*,
 Ludwigshafen a. Rh. 1875, S. 73.

Varianten im Text, die *rein orthographischer Natur sind* oder *nur die Zeichensetzung betreffen*, wurden nicht berücksichtigt.

Offensichtliche Druckfehler wurden stillschweigend korrigiert.